SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

niu Square empfängt Gäste

In Mannheim hat das niu Square eröffnet / Fotos: niu / Novum Hospitality

In Mannheim hat die Novum Hospitality kürzlich ein weiteres Hotel der Marke niu eröffnet. Das niu Square mit 168 Zimmern ist eine Projektentwicklung der GBI.
Wie alle Hotels der Marke hat die Neueröffnung in Mannheim eine Zusatzbezeichnung im Namen erhalten und stellt damit seinen regionalen Bezug zum Standort dar. Der Beiname Square stammt von der Bezeichnung Mannheims als Quadratestadt. Der historische Stadtkern ist nicht in Straßenzüge, sondern in Häuserblöcke aufgeteilt.
Im niu Square zeigt sich zudem die Verbindung zum Barock ? Mannheim hat das zweitgrößte Barockschloss Europas und die Jugendstilanlage am Wasserturm. Daher finden sich im Hotel historische Anekdoten, opulente Stuckelemente und prunkvolle Kronleuchter.
Digital ist man im Haus in Mannheim in der heutigen Zeit angekommen, der Gast findet WLAN, USB-Ports, Flachbildschirme und Hintergrundbeats vor. Kulinarisch gibt es Mannheimer Spezialitäten. Den Hotelgästen stehen zudem 40 Pkw-Stellplätze zur Verfügung.
?Mannheim ist aufgrund seiner Wirtschaftsstärke und der günstigen Lage ein solch gefragter Standort für Touristen und Geschäftsreisende, dass wir uns freuen, dass diese Stadt zu einem der ersten Häuser der neuen Marke gehört?, erklärt David Etmenan, Chief Executive Officer & Owner der Novum Hospitality.
Das niu Square ist nicht die einzige Zusammenarbeit zwischen Novum Hospitality und GBI. ?Zwei weitere Projektentwicklungen in Hamburg und Frankfurt haben wir ebenfalls gestartet. Die GBI ist ein erfahrener und wertvoller Partner, um den umfangreichen

niu-Rollout wie geplant umzusetzen?, erläutert Etmenan. Die Projektentwicklungskooperation soll bei der weiteren Expansion ausgebaut werden.
Im Mai vergangenen Jahres kaufte die Commerz Real zu Baubeginn das Hotel für ihren offenen Immobilienfonds hausInvest.